

	<b>Об'єкти:</b> Brief J. J. Spaldings an J.W.L. Gleim vom 02.11.1747
	<b>Музеї:</b> GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de
	<b>Зібрання:</b> Handschriftensammlung
	<b>Інвентарний номер:</b> Hs. A 3797 (Spalding 8)

## Опис

Über Geldangelegenheiten, die Gleim in Berlin für ihn abwickeln soll. Über sein verfehltes Zusammentreffen mit Maaß in Greifswald. Spalding erfuhr nur von Gleim, daß Maaß in Brandenburg Direktor werden wollte. Gleim soll Herrn L. (Lange ?) bitten, mehr als den ersten Teil seiner Werke zu veröffentlichen, ist mit der franz. Übersetzung einzelner Gedichte nicht zufrieden. Bittet Gleim, Uzens Gedichte schnell herauszugeben. Spalding bezweifelt, daß Weitbrecht Gedichte der Minnesänger herausgeben wird. Spalding verspricht, die Gedichte von Kühl und Langemack bald zu schicken. Freude über Sulzers Berufung nach Berlin. Denkt viel an Kleist, Borchward, Bergius, Krause.

## Базові дані

Матеріал/Техніка: Handschrift auf Papier  
Розміри: 1 Doppelbl. 4°

## Події

Письмовий	Коли	02.11.1747
	Хто	Johann Joachim Spalding (1714-1804)
	Де	Трібзес
Отримано	Коли	
	Хто	Johann Wilhelm Ludwig Gleim (1719-1803)
	Де	

## Ключові слова

- Briefkultur
- Freundschaftskult
- Literarische Öffentlichkeit
- Просвітництво